

Fact Sheet «Schein-Sanierungen» 3. Juni 2019 (aktualisiert)

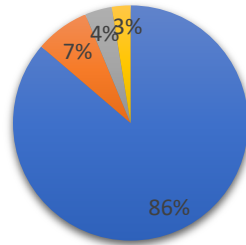
Kanton Genf

Zeitperiode 2012 bis 2017 | Basis: Daten Bundesamt für Umwelt, Auswertung: Lärmliiga Schweiz

- Genf ist als städtisch geprägter Kanton mit entsprechend viel Verkehr und hoher, "konzentrierter" Lärmbelastung einer der Spitzenreiter beim Lärmschutz. 49 Prozent der an sanierten Strassen lebenden lärmbeeinträchtigten Personen sind geschützt und nicht mehr über IGW belastet – bei Ausgaben von bloss 969 CHF pro Person, die mindestens von einer gefühlten Halbierung des Lärms profitiert.
- Genf erntet so die Früchte einer konsequent seit ca. 15 Jahren gefahrenen Strategie der Lärmbekämpfung an der Quelle und für den kleinen Kanton hohen Ausgaben von 162.2 Mio CHF
- auf's richtige Pferd gesetzt: die Kombination von lärmarmen Belägen auf 238 km und Temporeduktionen auf 64 km erzielt die gute Schutzwirkung und die hervorragende Kosten-/Nutzen-Effizienz
- Wesentliches Kriterium für die Wahl der lärmarmen Beläge war ihr Schallschluck-Vermögen; dabei wurden Risiken bezüglich möglicher geringerer Lebensdauer in Kauf genommen
- Der Kanton ist bezüglich lärmarmen Beläge Pionier in der Schweiz

«Schein-Sanierungen»: «erleichterte» Personen = Personen ohne oder mit zu wenig Schutzwirkung in Prozent	Sanierungsmassnahmen zwar administrativ durchgeführt, jedoch <u>ohne oder mit zu wenig Schutzwirkung</u> für lärmbeeinträchtigten Personen im Sinne der Lärmschutzverordnung	51 %
Betroffene über Grenzwert (IGW) <u>vor</u> Sanierung		125'729 Personen
Betroffene über Grenzwert (IGW) <u>nach</u> Sanierung	= nicht geschützte Personen	64'004 Personen
vollständig geschützte Betroffene (unter IGW)		61'725 Personen
Kosten	nur externe Leistungen für Sanierungsprogramme, Lärmkatasterkosten, juristische Leistungen, ohne Kosten Behörden intern	162.2 Millionen CHF
Beiträge Bund		47.3 Mio. CHF
(externe) Kosten pro effektiv geschützte Person	Wert 2012 bis 2017 über Gesamtkosten aller Massnahmen inklusive Schallschutzfenster	2'628 CHF
Kosten pro Person mit Nutzen (nicht unbedingt unter IGW)	für Strassenbeläge	1'172 CHF
	für Verkehrsberuhigung (Tempo)	278 CHF
	für Lärmschutzwände	16'906 CHF
	für Schallschutzfenster	692 CHF
Effizienz: Kosten pro Person mit gewissem Nutzen (nicht unbedingt unter IGW)	Aufwand für Beläge, Verkehrsberuhigung, Lärmschutzwände (ohne Schallschutzfenster) / Personen mit Nutzen (nicht unbedingt vollständig geschützt bzw. unter IGW)	969 CHF

Ausgaben Sanierungsmassnahmen Kanton Genf



- Belagsanierung
- Verkehrsberuhigende Massnahmen
- Lärmschutzwände
- Schallschutzfenster